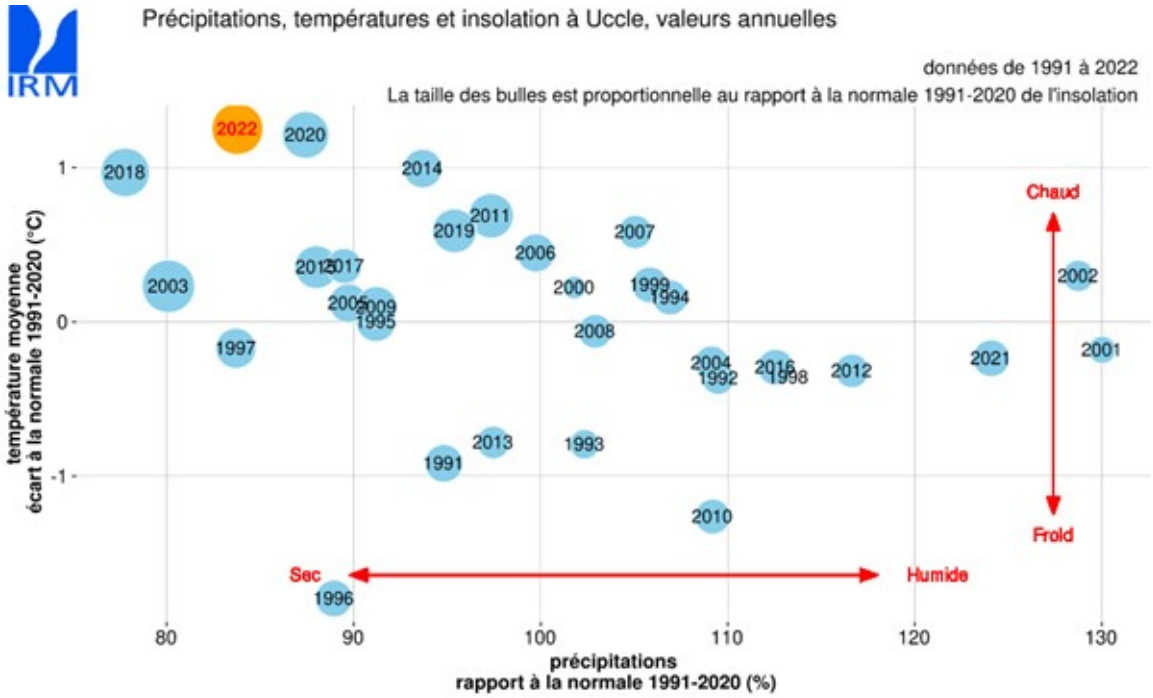
Meteorologie Kontext

Letzte Aktualisierung : 24 Mai 2024

Dieses Blatt behandelt die Wettersituation in unserem Land in Bezug auf Temperatur, Niederschlag und Sonnenscheindauer anhand der Parameter, die in Ukkel, der Referenzwetterstation des Königlichen Meteorologischen Instituts (KMI), beobachtet wurden.

Im Jahr 2022 wurden mehrere Rekorde gebrochen. Nach Angaben der Weltorganisation für Meteorologie ist dies das fünft- oder sechstwärmste Jahr auf dem Planeten (Aufzeichnungen ab den 1860er-Jahren). In Ukkel war das Jahr 2022 (zusammen mit dem Jahr 2020) das heißeste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1833 mit einem Jahresdurchschnitt von 12,2 °C. Mit Ausnahme der Monate April, September und Dezember lagen die monatlichen Durchschnittstemperaturen über ihren Normalwerten. Das Jahr 2022 war zudem sehr trocken, in Ukkel fielen nur 701,4 mm Niederschlag (normal: 837,1 mm). Damit ist es das vierttrockenste Jahr seit 1833. Darüber hinaus war der Sommer der trockenste im aktuellen Referenzzeitraum und die Dürreperiode im Jahr 2022 wurde von März bis August, mit Ausnahme des Monats Juni, ausgerufen. Zudem wurde der Rekord für den sonnigsten Monat im März 2022 gebrochen. Auch der restliche Sommer war insgesamt der sonnigste des Referenzzeitraums.

Positionierung der durchschnittlichen Temperatur und des beobachteten Niederschlags in 2022 im Vergleich zu früheren Jahren



EAW_Source : IRM

© ODW - 2024

2022 ist das heißeste und fast trockenste Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen

Im Jahr 2022 betrug die Durchschnittstemperatur in Ukkel 12,2 °C (normal: 11,0 °C). Dieser Wert entsprach dem absoluten Rekord aus dem Jahr 2020 (Messungen seit 1833). Dies ist das zweite Mal, dass dieser Wert die Marke von 12 °C überschreitet. Mit Ausnahme der Monate April, September und Dezember lagen die monatlichen Durchschnittstemperaturen über ihren Normalwerten. Auch dieses Jahr war geprägt von zwei absoluten Monatsrekorden für die Monate August und Oktober.

Im Jahr 2022 wurde:

- Eine Temperatur von 38,1°C im Juli erreicht. Es ist der zweitwärmste Tag in einem Monat seit 1892.
- Im August lag die Höchsttemperatur an jedem Tag bei mindestens 20 °C (Definition eines Frühlingstages). Es ist das erste Mal seit Beginn der Aufzeichnungen im Jahr 1892, dass der August 31 Frühlingstage aufweist.
- Am 29. Oktober wurde eine Temperatur von 25,5 °C gemessen. Damit war dies der späteste Sommertag (d. h. >= 25 °C) seit 1892.

- Ein milder Winter, ein warmer Frühling und Herbst und ein sehr heißer Sommer

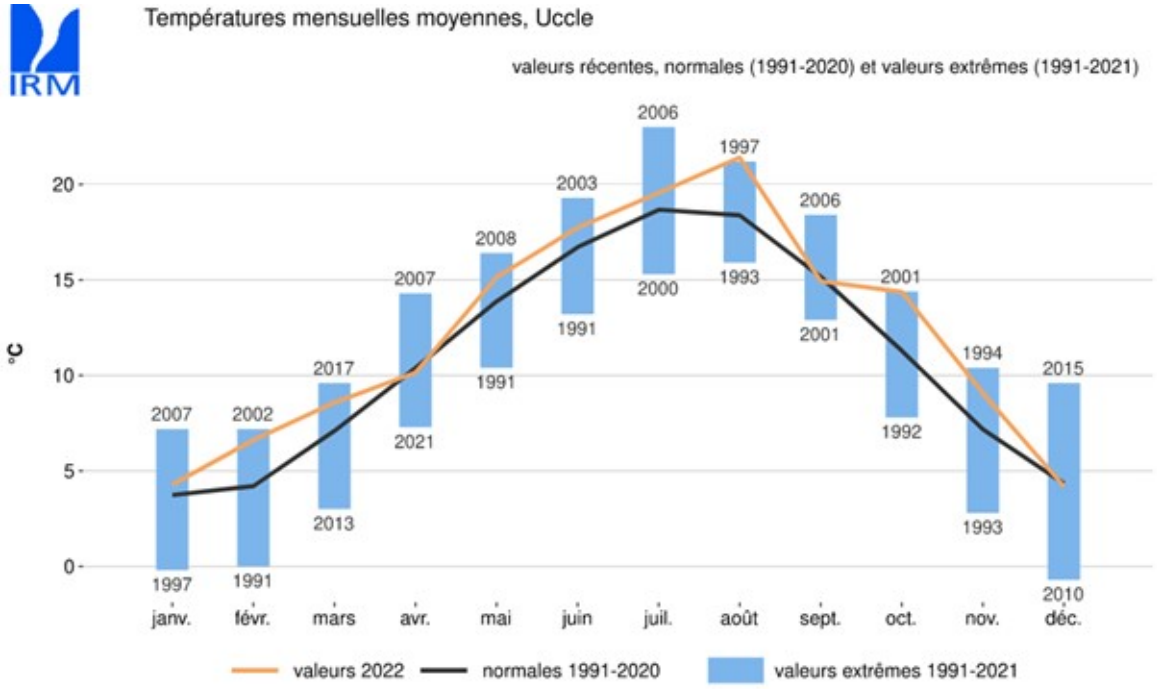
Insgesamt war der Winter wärmer als normal (5,5 °C, normal: 4,1 °C). Es gab nur sehr wenige Frosttage (16 Tage, normal: 29,7 Tage) und keinen einzigen Wintertag (ein Wintertag = eine Temperatur < 0 °C).

Den Frühling 2022 kann man mit drei Worten beschreiben: trocken, warm und sonnig. Der Frühling war insgesamt etwas wärmer als der Durchschnitt. Der April war kälter, während März und Mai wärmer waren als im Monatsdurchschnitt.

Aufgrund des sehr warmen Augusts war der Sommer 2022 im Durchschnitt wärmer als normal (19,6 ° C gegenüber 17,9 °C). Der Sommer verzeichnete zwölf Hitzetage über 30 °C, was den zweithöchsten Wert seit Beginn der Aufzeichnungen darstellt. Es wurde eine offizielle Hitzewelle ausgerufen. Das bedeutet eine Temperatur von mindestens 25,0 °C an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, wobei die Schwelle von 30,0 °C an mindestens 3 Tagen erreicht wird.

Während des größten Teils des Herbstes lag die Durchschnittstemperatur über dem Normalwert. Der Monat Oktober war besonders warm. Letztendlich war der Herbst 2022 sehr viel wärmer als normal, was ihn auf den dritten Platz der wärmsten Herbste seit Beginn der Aufzeichnungen bringt.

Durchschnittliche Monatstemperaturen von 2022 in Uccle im Vergleich zu den seit 1981 beobachteten Extremwerten



EAW_Source : IRM

© ODW - 2024

Im Gegensatz zu 2021 ist 2022 ein trockenes Jahr

Im Jahr 2022 fielen in Ukkel insgesamt nur 701,4 mm Niederschlag (normal: 837,1 mm). Diese Jahresmenge fiel an 149 Tagen (normal: 189,8 Tage). Das Jahr 2022 wurde damit zum viertrockensten Jahr des aktuellen Referenzzeitraums. Die Monate März und Juli brachen die bisherigen Trockenheitsrekorde, aber auch der gesamte Sommer.

- ein sehr trockener Frühling und Sommer und ein normaler Herbst

Der Winter war durch mehr Niederschläge als normal gekennzeichnet (259,0 mm, normal: 228,6 mm) trotz eines allgemein trockenen Jahres. Insgesamt gab es im Winter 2022 15 Tage mit Gewittern in Belgien.

Im Frühjahr fielen in Ukkel nur 2,2 mm Niederschlag, ein neuer absoluter Rekord. Angesichts des feuchteren Monats Mai war der gesamte Frühling letztendlich weniger trocken, als wir mit 108,8 mm Niederschlag hätten haben können (normal: 165,6 mm). Im Frühjahr wurden im Land 15 Gewittertage registriert, was relativ wenig ist.

Der Sommer war trotz des etwas feuchteren Monats Juni der trockenste im Referenzzeitraum. Es fiel mehr als halb so viel Niederschlag wie im Sommerdurchschnitt. Die geringen Niederschläge im Zeitraum Juli-August stellen einen absoluten Rekord dar (23,0 mm, normal: 163,4 mm). Der Sommer 2022 verzeichnete nur 29 Gewittertage, 10 Tage weniger als normal.

Die Niederschläge im Herbst liegen trotz eines sehr regenreichen Septembers (die Hälfte der Niederschläge der Saison) im normalen Bereich. Insgesamt gab es 26 Gewittertage, davon 15 im September.

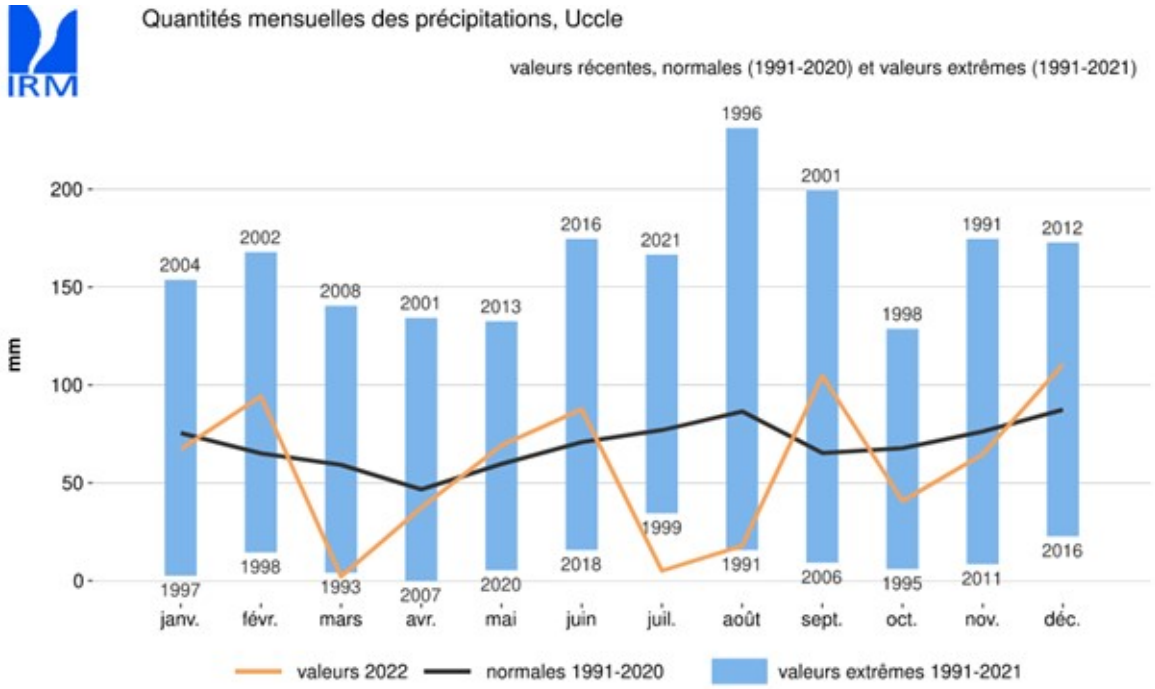
Im Gegensatz zu 2021 war 2022 sehr sonnig

Insgesamt schien die Sonne im vergangenen Jahr 1974 Stunden und 8 Minuten (normal: 1221 Stunden und 47 Minuten). Aufgrund von Problemen mit KMI-Geräten im Sommer ist diese Zahl jedoch wahrscheinlich zu niedrig angesetzt. Damit ist es das zweitsonnigste Jahr. Nur die Monate Januar, September und Dezember waren weniger sonnig als normal.

In Ukkel schien die Sonne 227 Stunden und 14 Minuten (normal: 125 Stunden 45 Minuten), der Monat März brach den absoluten Rekord von 1931 (213 Stunden und 49 Minuten). Dies ist in mehrfacher Hinsicht ein Rekord. Beispielsweise war der Monat März auch sonniger als in den Sommermonaten (192 bis 204 Stunden) und dies trotz kürzerer Sonnenscheindauern (12 Stunden im Vergleich zu 14-17 Stunden im Sommer).

Der Sommer war mit 780 Stunden und Minuten insgesamt der mit Abstand sonnigste des aktuellen Referenzzeitraums (normal: 594 Stunden und 56 Minuten) und dies spiegelt sich auch in sehr wenigen Tagen mit bedecktem Himmel wider (45 Tage gegenüber 69,9 Tage im Durchschnitt).

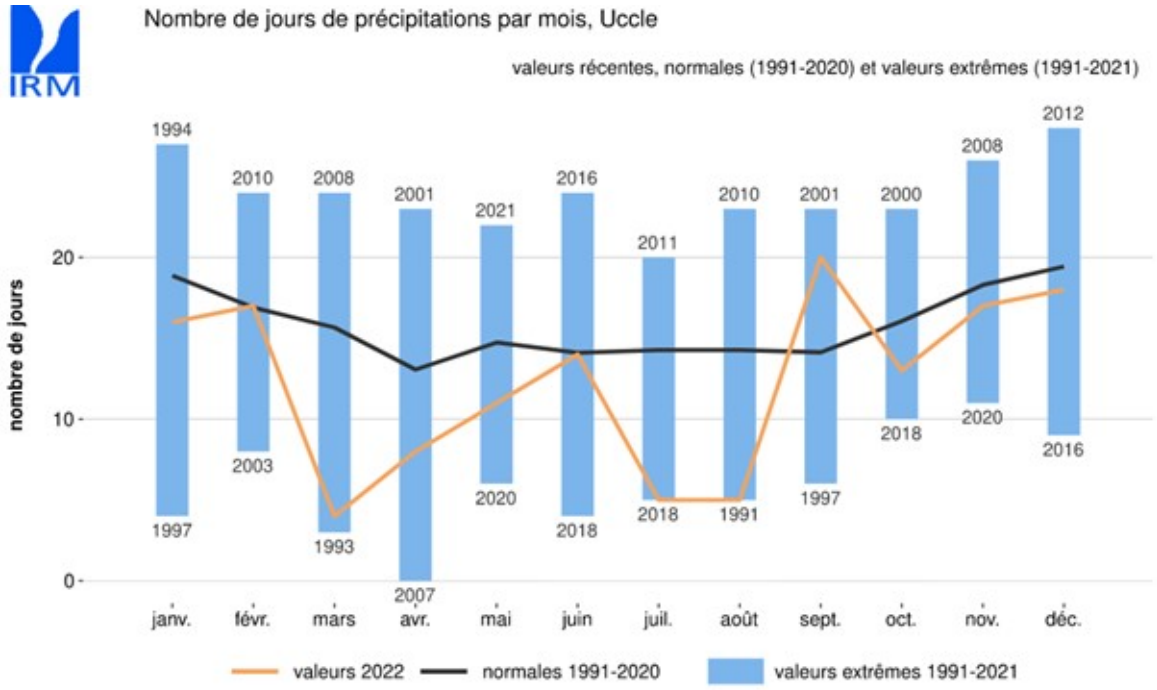
Durchschnittliche monatliche Niederschläge von 2022 in Uccle im Vergleich zu den seit 1981 beobachteten Extremwerten



EAW_Source : IRM

© ODW - 2024

Anzahl der Tage mit Niederschlag pro Monat in .2022 in Uccle im Vergleich zu den seit 1981 beobachteten Extremwerten



EAW_Source : IRM

© ODW - 2024

Das Jahr 2022 ist je nach Kulturart erneut von gemischten Ergebnissen geprägt

Winter- und Sommergetreide zeigten im Jahr 2022 deutlich bessere Erträge als im Jahr 2021. Die Vegetationsperiode des Getreides sowie die Ernte verliefen dank optimaler Wachstumsbedingungen sehr gut. Die Erträge von Wintergetreide waren höher als normal (durchschnittlich +15 % bei Weizen und +3 % bei Gerste). Der Ertragsanstieg bei Sommergetreide war weniger ausgeprägt.

Für Mais war es im Gegensatz zu anderen Getreidesorten viel zu trocken. Dies führt zu einem Ertragsrückgang von etwa 20 % bei Körnermais und 10 % bei Futtermais.

Auch für Kartoffeln war der Sommer zu trocken, sodass die Erträge um fast 10 % zurückgingen.

Da Zuckerrüben weniger Wasser benötigten als Mais und Kartoffeln, konnten sie besser von den trockenen Wetterbedingungen profitieren. Die Erträge stiegen im Vergleich zu 2021 um 8 %.

Bei Raps waren die Erträge insgesamt besser als im Vorjahr.

Der große Negativpunkt hinsichtlich der Erträge stellen die Weiden dar. Während die Bedingungen im Frühjahr einen guten ersten Schnitt ermöglichten, beeinträchtigte die darauffolgende starke Trockenheit das Nachwachsen des Grases stark. Das gesamte Gebiet der Wallonie war betroffen und angesichts des Ausmaßes des Schadens erkannte die Wallonische Regierung die landwirtschaftliche Katastrophe an. Davon waren sowohl Dauer- als auch WechselGrasland betroffen.

Weitere Informationen ?

Quellen:

- Institut Royal Météorologique (Königliches Meteorologisches Institut)
- Agrométéo:
  http://b-cgms.cra.wallonie.be/